

Neues audiovisuelles Studio für Master „Medienkultur und Medienwirtschaft“

2305 Zeichen

33 Zeilen

ca. 69

Anschläge/Zeile

Abdruck honorarfrei

Studierende des interdisziplinären Masterstudiengangs an der Universität Bayreuth können ab jetzt von einem der besten audiovisuellen Studios an deutschen Hochschulen profitieren – Bewerbungsschluss ist der 15. Juli



Im Bild: Regieraum des AV-Studios

Im Sommersemester wurde nach zweieinhalb Jahren Bauzeit das neue audiovisuelle Studio der Bayreuther Medienwissenschaft feierlich eröffnet. 1,3 Millionen Euro fließen in professionelle Studiotechnik wie Kameras, LED-Lichtanlage, Tonstudio und Regieraum. Dr. Jürgen E. Müller, Professor für Medienwissenschaft und Studiengangsmoderator des Masterstudiengangs „Medienkultur und Medienwirtschaft“, betont den praktischen Nutzen für die Studierenden: „Wir legen großen Wert darauf, dass die Studierenden während ihrer Ausbildung praktische Erfahrung sammeln können. Der Masterstudiengang fokussiert auf audiovisuelle und digitale Medien und mit diesem Studio haben Absolventen zum Beispiel die Möglichkeit, unter professionellen Bedingungen einen Film als Abschlussarbeit anzufertigen.“



Der Masterstudiengang „Medienkultur und Medienwirtschaft“ wurde 2009 gegründet und kombiniert auf einzigartige Weise Medien-, Geschichts-, Rechts-, Wirtschafts- und Informationswissenschaft. Er trägt damit der ständig wachsenden Bedeutung der Medien im gesellschaftlichen Umfeld Rechnung und deckt unterschiedlichste medienbezogene Themenfelder ab. Der Fokus liegt auf den audiovisuellen und digitalen Medien sowie speziell auch auf dem Marketing-Management von Sportmedien. Das breitgefächerte Programm, das sich von der Erfindung des Buchdrucks bis zur Auseinandersetzung mit aktuellen Entwicklungen der Medienlandschaft erstreckt, soll im weitesten Sinne auf eine Tätigkeit als Medienmanager bei Unternehmen und Organisationen vorbereiten.

Ein Schwerpunkt in der Forschung, die immer anwendungsbezogen und interdisziplinär ausgerichtet ist, liegt auf „Netzwerken“. Phänomene wie Social Networks, Micro Business Models und vernetzte Medienunternehmen werden aus den Betrachtungswinkeln der fünf am Masterstudium beteiligten Fächer analysiert. Seit 2010 bietet die Universität Bayreuth auch eine strukturierte Doktorandenausbildung zum Schwerpunkt „Medienkultur und Medienwirtschaft“ an. Austauschprogramme mit Universitäten in Kanada, Frankreich und Südkorea sowie renommierte Gastdozenten aus dem Ausland garantieren die internationale Orientierung der Programme. Für Master und Promotion können sich Absolventen eines geistes-, staats-, wirtschafts- oder informationswissenschaftlich orientierten Studiengangs bewerben.

Kontakt:

Pressestelle der Universität Bayreuth
Ursula Küffner
Universitätsstr. 30
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5324
Fax 0921 / 55-5325
E-mail: pressestelle@uni-bayreuth.de